

JAHRESBERICHT DER  
SOLOTHURNER HANDELSKAMMER  
**2025**



## Inhalt

Vorwort	3	Netzwerk und Veranstaltungen	16
SOHK in Zahlen	4	EntrepreneurSkills   SwissSkills 2025	18
Solothurner Unternehmerpreis 2026	6	Wir setzen uns ein	20
Politische Schwerpunkte	8	Unsere Mitglieder	22
Politische Arbeit	10	GründenSolothurn	24
Weissenstein-Forum 2025	12	Verbandsorgane	26
Wirtschaftsentwicklung 2025	14		

## Impressum

**Herausgeberin**  
Solothurner Handelskammer

**Auflage**  
1320

**Gestaltung**  
Solothurner Handelskammer

**Texte**  
Solothurner Handelskammer

**Druck**  
Dietschi Print&Design AG, Olten



Bild: CH Media/Hanspeter Bärtschi

## Sehr geehrte Damen und Herren

Das Jahr 2025 stand für die Wirtschaft im Kanton Solothurn erneut im Zeichen internationaler Unsicherheiten. Nach den geopolitischen Spannungen der vergangenen Jahre sorgten insbesondere die handelspolitischen Entscheide der Vereinigten Staaten für neue Turbulenzen. Mit dem am 2. April ausgerufenen «Liberation Day» und den darauffolgenden Zusatzzöllen von bis zu 39 Prozent auf Schweizer Exporte gerieten zahlreiche Industrieunternehmen unter Druck. Im November konnten die Zölle auf maximal 15 Prozent begrenzt werden. Die Phase hoher und wechselnder Zollankündigungen hat jedoch die Planungssicherheit geschwächt und Investitions- sowie Standortentscheide vieler Unternehmen verzögert.

Gleichzeitig bestätigt das im Mai veröffentlichte Sorgenbarometer der Solothurner Handelskammer und des KMU- und Gewerbeverbands: Die Unternehmen sehen sich nicht nur mit geopolitischen Risiken konfrontiert. Als grösste Sorge wird weiterhin die zunehmende Bürokratie genannt, gefolgt von konjunktureller Unsicherheit, geopolitischen Spannungen und Cyber-Risiken. Besonders die Industrie leidet unter der schwachen Weltkonjunktur, hohen Energie- und Rohstoffpreisen sowie der anhaltenden Frankenstärke, welche die Wettbewerbsfähigkeit zusätzlich belas-

tet. Auch der Fachkräftemangel bleibt ein strukturelles Thema.

Vor diesem Hintergrund bleibt die Sicherung stabiler internationaler Beziehungen zentral. Mit der Paraphierung des Vertragspakets «Stabilisierung und Weiterentwicklung der Beziehungen zwischen der Schweiz und der Europäischen Union» wurde 2025 ein wichtiger Schritt zur Stabilisierung des bilateralen Wegs gemacht. Mehr als die Hälfte der Solothurner Exporte gehen in EU-Staaten. Planungssicherheit und verlässliche Rahmenbedingungen sind daher für Investitionen und Arbeitsplätze im Kanton unverzichtbar.

Auch innenpolitisch war 2025 ein bedeutendes Jahr. Neben mehreren wirtschaftsrelevanten nationalen und kantonalen Abstimmungsvorlagen wurden mit den Kantons- und Regierungsratswahlen die politischen Weichen für die kommenden Jahre gestellt. Die Solothurner Handelskammer setzte sich auch in diesem Wahljahr für wirtschaftsfreundliche Rahmenbedingungen ein und machte die Positionierungen der Kandidierenden transparent.

Die Diskussionen rund um Stahl Gerlafingen zeigten exemplarisch, wie anspruchsvoll industriepolitische Fragen in einem

zunehmend kompetitiven internationalen Umfeld sind. Als wirtschaftsliberaler Verband setzen wir uns grundsätzlich für gute Rahmenbedingungen für alle Unternehmen ein. Gleichzeitig sind wir uns der Bedeutung industrieller Wertschöpfung für unseren Kanton bewusst.

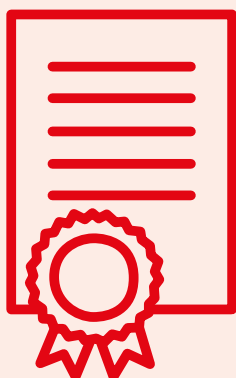
Die Solothurner Wirtschaft zeichnet sich weiterhin durch einen ausgewogenen Mix aus international erfolgreichen Exportunternehmen, starken KMU, innovativen Start-ups und einem robusten Binnengewerbe aus. Diese Vielfalt ist unsere Stärke. Sie braucht verlässliche politische Rahmenbedingungen, eine leistungsfähige Infrastruktur und unternehmerische Freiheit.

Wir danken unseren Mitgliedern und Partnern herzlich für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung. Gemeinsam setzen wir uns weiterhin mit Nachdruck für einen starken Wirtschaftsstandort Kanton Solothurn ein.

Daniel Probst  
Direktor

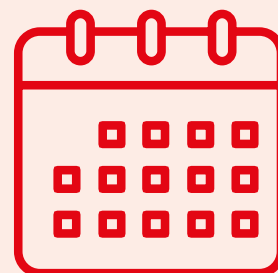
Rolf Riechsteiner  
Präsident

## Die SOHK in Zahlen



▼  
-12,6%

**2325** BEGLAUBIGUNGEN  
ERTEILT



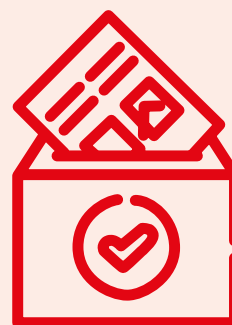
▲  
+44,7%

**55** VERANSTALTUNGEN



▼  
-9,8%

**1172** CARNET ATA  
AUSGESTELLT

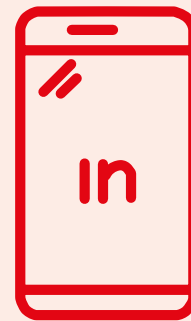


**9** PAROLEN GEFASST  
**2/3** DER ABSTIMMUNGEN  
GEWONNEN



+41,4%

**99** GRÜNDUNGSGESPRÄCHE  
GEFÜHRT

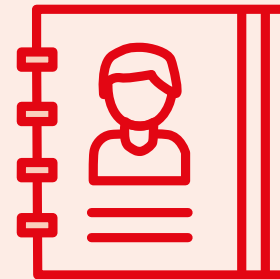


+16,1%

**5310** FOLLOWER AUF  
LINKEDIN



**31** ABSTIMMUNGS-  
EMPFEHLUNGEN  
DURCH DIE  
PARLAMENTARISCHE  
GRUPPE «WIRTSCHAFT +  
GEWERBE»



+6,5%

**7467** KONTAKTE IN DER  
ADRESSDATENBANK



+8,6%

**88** RECHTSBERATUNGEN  
GEMACHT



+74,1%

**256** SEMINARTEILNEHMENDE  
IN DER SOHK  
PRAXIS-AKADEMIE

# SOLOTHURNER UNTERNEHMER- PREIS 2026

Die Jury hat die Firma Härtereier Gerster AG aus Egerkingen zur Gewinnerin des mit 20'000 Franken dotierten Solothurner Unternehmerpreises (SUP) erklärt. Zudem wurde die Spektrum Geophysik AG aus Olten vom Publikum als Newcomerin gewählt. Die Newcomerin erhält 5'000 Franken, gestiftet durch die Regiobank AG Solothurn.

Der Solothurner Unternehmerpreis wurde bereits zum 29. Mal verliehen – vor über 250 Gästen in der ENTER Technikwelt in Derendingen. Der Anlass wurde live übertragen, sodass auch das Online-Publikum an der Publikumsabstimmung teilnehmen konnte.

Mit dem Jahreskriterium «Mit Tradition in die Moderne» überzeugte die Härtereier Gerster AG die Jury. Das in dritter Generation von Martina Gerster geführte Unternehmen ist in der Metallhärtereier tätig und beschäftigt in Egerkingen über 110 Mitarbeitende. Urs und Martina Gerster nahmen den Preis entgegen und gaben Einblick in die Entwicklung und Zukunftspläne des Familienunternehmens. In ihrer Laudatio würdigte

Jurymitglied Dr. Nina Spielmann insbesondere die gelungene Verbindung von Tradition, Innovationskraft und überregionaler Marktpräsenz.

Der Newcomer-Preis, über den das Publikum per Online-Voting entschied, ging an die Spektrum Geophysik AG aus Olten. Das ETH-Spin-off entwickelt seit 2022 innovative Messmethoden zur Kartierung und Überwachung von Hangrutschungen und leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Schutz vor Naturgefahren im Alpenraum. Das dreiköpfige Team ist national und international tätig und plant bereits die nächsten Wachstumsschritte.





Fotos: Nils Sandmeier

# Politische Schwerpunkte

**Die Solothurner Handelskammer stärkt die Solothurner Wirtschaft. Ausgehend von den Anliegen und Bedürfnissen der Unternehmen im Kanton Solothurn setzt sie sich für bessere Rahmenbedingungen in verschiedenen Themenbereichen ein.**

Im Jahr 2025 wurde auf nationaler Ebene an drei Urnengängen über fünf Vorlagen abgestimmt, wovon der Vorstand der Solothurner Handelskammer mit der Umweltverantwortungsinitiative, dem E-ID-Gesetz, der Juso-Initiative und der Service-Citoyen-Initiative vier als wirtschaftsrelevant erklärte. Bei allen Vorlagen entschieden die Stimmberechtigten im Sinne der Solothurner Handelskammer.

Auf kantonaler Ebene kamen neun Vorlagen zur Abstimmung. Fünf davon beurteilte der Vorstand als wirtschaftsrelevant. Bei der Mindestlohninitiative und beim Lebensraum Dünnern folgte eine Mehrheit des Stimmvolkes der Empfehlung der Handelskammer. Abgelehnt wurden hingegen die Teilrevision des Energiegesetzes, das Agglomerationsprojekt Bahnhof Solothurn Süd und das Kita-Gesetz.

## Kantons- und Regierungsratswahlen

Am 9. März und 13. April 2025 wurden im Kanton Solothurn 100 Sitze im Kantonsrat und fünf Sitze im Regierungsrat neu besetzt. Für die Kantonsratswahlen vom 9. März 2025 kandidierten 588 Personen, für die Wahl in den Regierungsrat stellten sich acht Personen zur Verfügung, darunter drei Bisherige. Um die Wirtschaftsfreundlichkeit der Kandidierenden zu ermitteln, hat die Solothurner Handelskammer mit der Online-Wahlhilfe «smartvote» die politische Positionierung ihres Vorstands ermittelt und diese mit den Kandidierenden und den Parteien verglichen.

In den Kantonsrat gewählt wurde SOHK-Vorstandsmitglied Christian Thalmann und

SOHK-Direktor Daniel Probst (beide FDP). Im neuen Parlament arbeiten 60 von 100 Kantonsräten (vorher: 56) hauptberuflich in der Privatwirtschaft. Neu in den Regierungsrat gewählt wurden Sibylle Jeker (SVP) und Mathias Stricker (SP). Wiedergewählt wurden Sandra Kolly (Die Mitte), Susanne Schaffner (SP) und Peter Hodel (FDP). Nicht gewählt wurde der Solothurner Marco Lupi (FDP), der die grösste Übereinstimmung mit der Positionierung der Solothurner Handelskammer erreichte.

## Erweiterte Zölle der Vereinigten Staaten

Mit dem von Präsident Trump am 2. April 2025 ausgerufenen «Liberation Day» kündigte die US-Regierung eine Reihe erweiterter Importzölle an. In der Folge wurden auf Schweizer Exporte nach anfänglich 31 Prozent ab August 2025 Zusatzzölle von bis zu 39 Prozent verhängt, was die Wettbewerbsposition der exportorientierten Solothurner Wirtschaft deutlich verschlechterte. Die USA sind für viele exportstarke Branchen wie Medizinaltechnik und Maschinenbau ein wichtiger Absatzmarkt.

Die Solothurner Handelskammer forderte auf diese Entwicklung vom Bundesrat rasche und substanzielle Verhandlungen und unterstützte ihre Mitgliedsunternehmen von Beginn weg mit insgesamt zwölf SOHK-Update Mailings, individuellen Beratungen und Online-Seminaren zu den Auswirkungen und Handlungsmöglichkeiten für Unternehmen in der Zollkrise.

Am 14. November 2025 konnte die Schweiz mit den USA eine Absichtserklärung zur Begrenzung der US-Zölle auf

maximal 15 Prozent vereinbaren. Diese neue Zollregelung brachte den Schweizer Exporteuren eine deutliche Entlastung, insbesondere weil sie die Wettbewerbsbedingungen gegenüber EU-Lieferanten wieder anglich. Aufgrund der grossen Unsicherheit bleibt die Lage jedoch angespannt.

## Verhältnis zwischen Schweiz und Europäischer Union

Das Verhältnis zwischen der Schweiz und der Europäischen Union blieb auch 2025 ein wichtiges Thema. Angesichts des hohen Exportanteils in EU-Staaten ist ein gesicherter Marktzugang für den Standort Solothurn von zentraler Bedeutung. Mehr als die Hälfte der Solothurner Exporte gehen in die EU, zahlreiche Unternehmen sind in grenzüberschreitende Wertschöpfungsketten eingebunden.

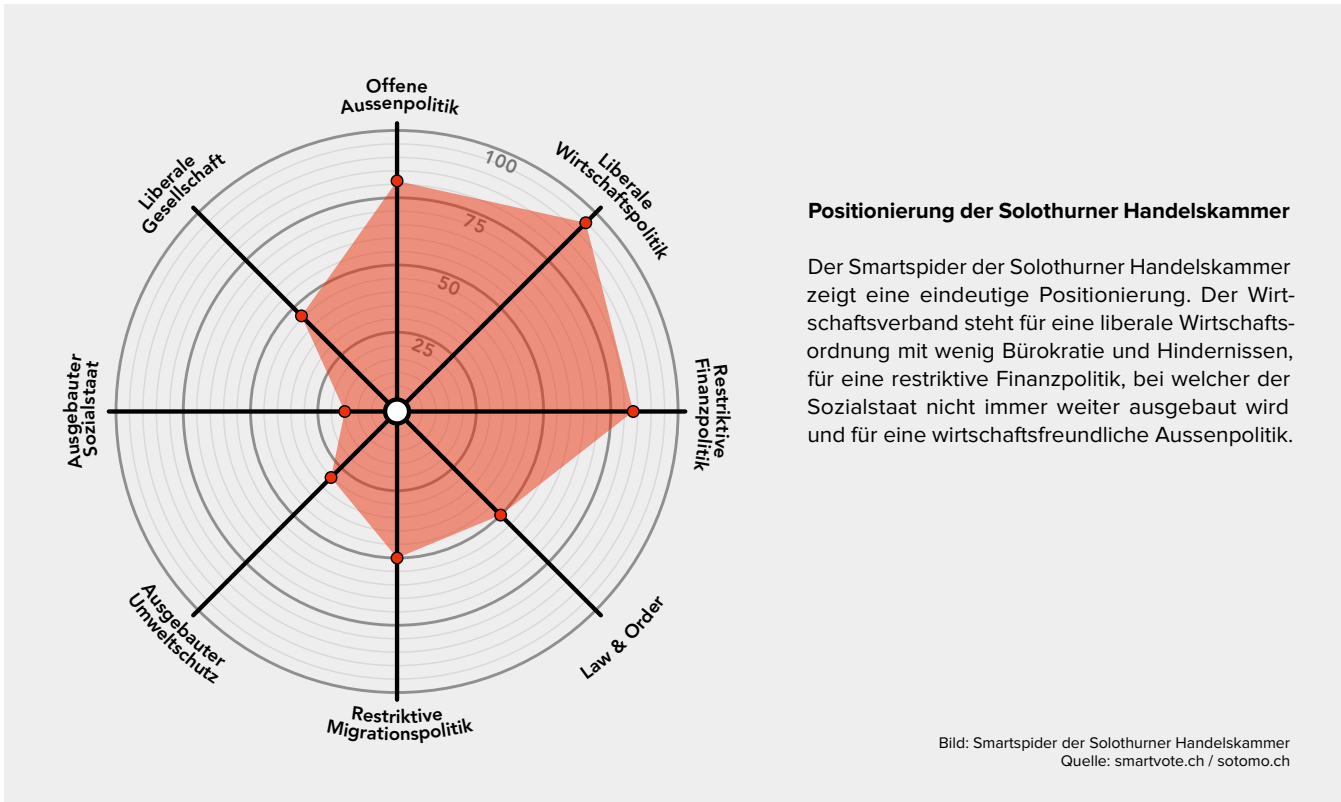
Am 21. Mai 2025 wurde das Vertragspaket «Stabilisierung und Weiterentwicklung der Beziehungen zwischen der Schweiz und der EU» paraphiert. Am 13. Juni 2025 eröffnete der Bundesrat die Vernehmlassung, die bis zum 31. Oktober 2025 dauerte. Das Paket umfasst die Aktualisierung bestehender Binnenmarktabkommen, institutionelle Regelungen sowie neue Abkommen in den Bereichen Strom, Lebensmittelsicherheit und Gesundheit.

Der Vorstand der Solothurner Handelskammer sprach sich am 26. August 2025 mit 26 zu 1 Stimmen bei einer Enthaltung klar für die Bilateralen III aus. Die Kammer ist überzeugt, dass stabile und geregelte Beziehungen zur EU für Investitionen, Arbeitsplätze und Planungssicherheit im



«Die Solothurner Handelskammer ist für uns im Thal-Gäu-Bipperramt eine wichtige Stimme der Wirtschaft. Sie bringt Unternehmen zusammen, greift politische Themen früh auf und setzt sich mit viel Praxisnähe für starke Rahmenbedingungen im Kanton ein.»

**Peter Bader, ifm electronic ag, Präsident Industrie- und Handelsverein Thal-Gäu-Bipperramt**



Kanton Solothurn unverzichtbar sind. Sie verbindet ihre Zustimmung jedoch mit der Erwartung einer schlanken, wirtschaftsfreundlichen Umsetzung ohne zusätzliche nationale Verschärfungen.

Die parlamentarische Beratung beginnt 2026. Eine Volksabstimmung ist frühestens 2028 zu erwarten.

### Industriepolitik am Beispiel Stahl Gerlafingen

Das Jahr 2025 war für Stahl Gerlafingen von anspruchsvollen Rahmenbedingungen geprägt. Hohe Energiepreise, angespannte Marktverhältnisse in der europäischen Stahlindustrie sowie handelspolitische Unsicherheiten führten das Unternehmen in Schwierigkeiten. Der Bund beschloss 2024 für strategisch bedeutende Stahl- und Aluminiumproduzenten befristete Entlastungen bei den Netznutzungsentgelten, wofür jedoch auch eine finanzielle Beteiligung der Standortkantone erforderlich war. Der Kantonsrat sprach sich im Herbst 2025 mit 63 zu 24 Stimmen bei drei Enthaltungen klar für eine entsprechende Beteiligung des Kantons Solothurn aus.

Die Solothurner Handelskammer vertrat im Vorfeld der Debatte eine wirtschaftsliberale Haltung. Sie lehnt eine vertikale Industriepolitik mit Einzelfalllösungen grundsätzlich ab und setzt sich stattdessen für wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen für alle Unternehmen ein. Gleichzeitig ist Stahl Gerlafingen ein langjähriges und geschätztes Mitglied der Handelskammer, wichtiger industrieller Arbeitgeber im Kanton und Kunde von etlichen Zulieferbetrieben. Die Handelskammer wünscht dem Unternehmen, dass es die aktuellen Herausforderungen erfolgreich bewältigen kann.

### Vernehmlassungen und Stellungnahmen

Im Jahr 2025 hat die Solothurner Handelskammer zwei Stellungnahmen abgegeben und dabei aktiv die Interessen ihrer über 600 Mitgliedsunternehmen und rund 34'800 Beschäftigten vertreten.

Zum Gesamtverkehrsprojekt Oensingen unterstützte die Handelskammer das Vorhaben grundsätzlich, da eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur für den Wirtschaftsraum Gäu–Thal–Bipperramt zentral

ist. Mit der direkten Anbindung des Industriegebiets an die Autobahn A1 werden Transportwege verkürzt und die tägliche Erreichbarkeit für Mitarbeitende verbessert. Gleichzeitig forderte die Kammer eine funktionierende Ost-Anbindung für den Verkehr aus dem Thal, eine interkantonale Abstimmung mit Niederbipp sowie eine jederzeit verlässliche Erreichbarkeit der Betriebe während der Bauphase.

In der Vernehmlassung zum Vertragspaket «Bilaterale III» sprach sich die Handelskammer klar für die Stabilisierung des bilateralen Wegs mit der EU aus. Das Paket stärkt Rechtssicherheit und Planbarkeit für die exportorientierten Unternehmen im Kanton. Gleichzeitig erwartet die Handelskammer eine schlanke und wirtschaftsfreundliche Umsetzung ohne zusätzliche Bürokratie. Eine Ausweitung des Kündigungsschutzes lehnte sie ausdrücklich ab, während das Stromabkommen als wichtiger Beitrag zur Versorgungssicherheit unterstützt wurde.

# Politische Arbeit

**Die Solothurner Handelskammer setzt sich für optimale Rahmenbedingungen für die Wirtschaft im Kanton Solothurn ein. Dabei arbeitet sie eng mit nationalen, kantonalen und regionalen Partnerorganisationen zusammen, pflegt ihr Netzwerk mit Politik, Behörden und Verwaltung, führt ein Themen-Monitoring und betreibt eine aktive Kommunikation.**

Zu den zentralen Aufgaben der politischen Arbeit gehört der stetige Austausch mit Partnerorganisationen. Bei nationalen Themen stimmt sich die Solothurner Handelskammer hauptsächlich mit dem Schweizerischen Arbeitgeberverband, dem Wirtschaftsdachverband economiesuisse, verschiedenen Branchenverbänden und anderen Industrie- und Handelskammern ab. Auf kantonaler Ebene gehören die regionalen Industrie- und Handelsvereine, der KMU- und Gewerbeverband, der Baumeisterverband, die Solothurner Banken, der Verband Solothurner Einwohnergemeinden, der Hauseigentümergeverband und der Bauernverband zu den wichtigsten Partnern.

## **Pflege des Netzwerks auf verschiedenen Ebenen**

Neben der Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen gehört die Pflege des Netzwerks mit politischen Entscheidungsträgern zu den wichtigsten Tätigkeiten. Dazu gehört ein steter Dialog mit National- und Ständeräten sowie auf kantonaler Ebene mit Regierungsrat, Kantonsrat, Gemeindebehörden und weiteren Partei- und Fraktionsvertretern.

Mit der Veranstaltungsreihe «Dialog Wirtschaft + Politik» werden in Zusammenarbeit mit den regionalen Industrie- und Handelsvereinen und Wirtschaftsförderungen aktuelle nationale und regionale Themen zusammen mit Vertretern der Wirtschaft, der Politik und der Verwaltung diskutiert. Im Jahr 2025 wurden in Grenchen, Oensingen und Olten drei Veranstaltungen durchgeführt.

In der Parlamentarischen Gruppe «Wirtschaft + Gewerbe» werden die wirtschafts- und gewerbefreundlichen Kräfte des Kantonsrats gebündelt. Im Jahr 2025 vereinigte die Gruppe 57 von 100 Kantonsratsmitgliedern. Die Parlamentarische

Gruppe prüft Geschäfte auf Wirtschaftsrelevanz, empfiehlt deren Annahme oder Ablehnung und erarbeitet und unterstützt politische Vorstösse.

Bei nationalen und kantonalen Abstimmungskampagnen und Wahlen engagieren sich die Solothurner Handelskammer und der KMU- und Gewerbeverband im «Forum Wirtschaft Solothurn». Die Geschäftsführung der gemeinsamen GmbH liegt beim Gewerbeverband.

## **Aktives Einbringen in den Gesetzgebungsprozess**

Damit die Solothurner Handelskammer die Anliegen und Bedürfnisse der Wirtschaft im Gesetzgebungsprozess einbringen kann, tritt sie jeweils frühzeitig mit den entsprechenden Behörden und Ämtern in Kontakt.

Die politischen Inhalte werden in Adhoc-Arbeitsgruppen der Solothurner Handelskammer erarbeitet. Diese werden je nach Thema aus Mitgliedern, Partnerorganisationen und Personen aus der Verwaltung und der Politik zusammengestellt. Als Grundlage für Massnahmen und Aktivitäten in der politischen Arbeit dient das monatlich überarbeitete Themen-Monitoring.

In den Vernehmlassungen, in den Kommissionen und im Kantonsrat bieten sich weitere Gelegenheiten, die Standpunkte der Wirtschaft einzubringen. Ist ein nationales Thema für die Solothurner Wirtschaft von grosser Relevanz, wird über die eidgenössischen Räte oder über Vernehmlassungen des Bundes Einfluss genommen. Über den Inhalt der Vernehmlassungen entscheidet der Vorstand der Solothurner Handelskammer.

Mit Simon Michel, Handelskammerdirektor Daniel Probst und Christian Thalmann (alle FDP) waren 2025 drei Mitglieder des

Vorstands und der Geschäftsleitung der Solothurner Handelskammer im Nationalrat respektive im Kantonsrat vertreten. Die drei Parlamentarier bringen die Anliegen und Bedürfnisse der Wirtschaft national in der Aussenpolitischen Kommission und auf Ebene Kanton in der Finanzkommission ein.

## **Zielgruppenspezifische Kommunikation**

Für die Kommunikation nutzt die Solothurner Handelskammer verschiedene Kanäle. Als zentrale Informationsplattform dient die Homepage [www.sohk.ch](http://www.sohk.ch). Auf den sozialen Netzwerken ist die Solothurner Handelskammer prioritär auf Facebook, Instagram und LinkedIn präsent.

Mit dem monatlichen Newsletter, regelmässigen Mailings und physischen Quartalversänden werden die Mitglieder mit Informationen versorgt. Bei wichtigen Themen der Wirtschaft steht die Solothurner Handelskammer jederzeit für Stellungnahmen zur Verfügung, veröffentlicht Medienmitteilungen und organisiert Medienkonferenzen.

Mit dem «SO Magazin» gelangten die Solothurner Handelskammer und der KMU- und Gewerbeverband seit 2017 zweimal jährlich in alle 140'000 Haushalte des Kantons Solothurn. Im 2025 erschien es nur einmal im Mai. Im Mitglieder magazin «Wirtschaftsflash» werden alle zwei Monate wirtschaftsrelevante Themen vertieft. Zusätzlich erhalten die Mitglieder der Solothurner Handelskammer seit 2016 viermal im Jahr die «SOHK Mitteilungen».



Bild: CH Media/Hanspeter Bärtschi

Anlässlich der Volksabstimmung vom 9. Februar 2025 wehrte sich die Solothurner Handelskammer zusammen mit dem KMU- und Gewerbeverband und Politikerinnen und Politikern der EVP, der GLP, der Mitte, der FDP und der SVP gegen einen staatlich verordneten Mindestlohn von 23 Franken.



» «Ich kenne die Solothurner Handelskammer aus meiner politischen und unternehmerischen Tätigkeit. Sie vertritt die Anliegen unserer Unternehmen klar und sachlich und setzt sich konsequent für verlässliche, wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen ein. Ein starker Wirtschaftsstandort braucht genau dieses Engagement.»

**Regierungsrätin Sibylle Jeker,  
Vorsteherin Volkswirtschafts-  
departement des Kanton  
Solothurn**

## Nationale und kantonale Abstimmungen

Im Jahr 2025 hat der Vorstand der Solothurner Handelskammer zu folgenden eidgenössischen und kantonalen Abstimmungsvorlagen Parolen gefasst:

### 9. Februar

**Volksinitiative «Für eine verantwortungsvolle Wirtschaft innerhalb der planetaren Grenzen (Umweltverantwortungsinitiative)»**

Parole: **NEIN**; Abstimmung: **NEIN 74,7 Prozent**

**Gesetzesinitiative «Mindestlohn-Initiative»**

Parole: **NEIN**; Abstimmung: **NEIN 58,0 Prozent**

**Totalrevision des Energiesgesetzes (EnG SO)**

Parole: **JA**; Abstimmung: **NEIN 57,5 Prozent**

### 28. September

**Bundesgesetz über den elektronischen Identitätsnachweis und andere elektronische Nachweise (E-ID-Gesetz)**

Parole: **JA**; Abstimmung: **JA 50,4 Prozent**

**Änderung des Sozialgesetzes (SG); familienergänzende Kinderbetreuung**

Parole: **JA**; Abstimmung: **NEIN 65,0 Prozent**

**Finanzierungsbeitrag des Kt. Solothurn am Agglomerationsprojekt «Entwicklung Bahnhof Solothurn Süd»**

Parole: **JA**; Abstimmung: **NEIN 56,0 Prozent**

**Lebensraum Dünern Oensingen bis Olten – Hochwasserschutz und Aufwertung**

Parole: **JA**; Abstimmung: **JA 54,4 Prozent**

### 30. November

**Volksinitiative «Für eine engagierte Schweiz (Service-Citoyen-Initiative)»**

Parole: **NEIN**; Abstimmung: **NEIN 84,1 Prozent**

**Volksinitiative «Für eine soziale Klimapolitik – steuerlich gerecht finanziert (Initiative für eine Zukunft)»**

Parole: **NEIN**; Abstimmung: **NEIN 78,3 Prozent**

[www.sohk.ch/wirtschaftspolitik](http://www.sohk.ch/wirtschaftspolitik)

# WEISSENSTEIN-FORUM



## Tagesthema «Think Outside the Box – Innovation durch unkonventionelles Denken»

Das Weissenstein-Forum 2025 fand am 20. August bereits zum siebten Mal auf dem Solothurner Hausberg statt und bestätigte erneut seine Bedeutung als Plattform für den Austausch zwischen Wirtschaft, Politik und Wissenschaft. Mit rund 200 Teilnehmenden war die Veranstaltung ausverkauft – ein starkes Zeichen für das grosse Interesse am Dialog zu aktuellen Herausforderungen.

Nach dem Networking Lunch eröffneten die Spitze der Solothurner Handelskammer und Frau Landammann Sandra Kolly das Forum. Im Konjunktur-Referat zeigte Dr. Daniel Kalt, Chefökonom der UBS, die wirtschaftlichen Perspektiven für den Kanton und die Schweiz auf. Besonders der «US-Zollhammer» gegen Schweizer Produkte sorgte für angeregte Diskussionen.

Unter dem Motto «Think Outside the Box – Innovation durch unkonventionelles Denken» setzte Gerriet Danz mit seiner

Keynote den thematischen Auftakt. In drei Breakout-Sessions wurden Innovationskultur, Kreativitätstechniken und Innovation im Zeitalter von KI praxisnah vertieft. Ein besonderer Höhepunkt war der Talk mit Prof. Dr. Inge Herrmann über das Zusammenspiel von Kreativität und Spitzenforschung.

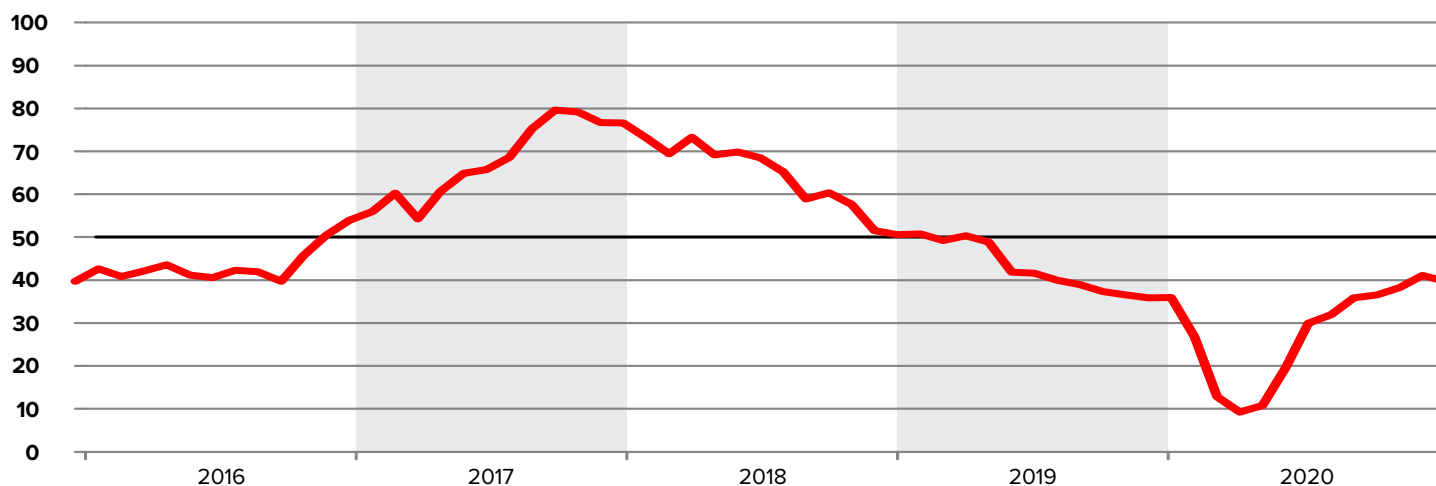
Zum Abschluss betonte Bundesrat Guy Parmelin die zentrale Rolle von Innovation und Bildung für die Wettbewerbsfähigkeit der Schweiz. Beim Farewell Dinner wurden die Impulse des Tages vertieft und der Forumstag in stimmungsvoller Atmosphäre abgerundet.



Fotos: Toby Kiefer

# Wirtschaftsentwicklung 2025

Die Solothurner Wirtschaft entwickelte sich im Jahr 2025 bereits zum dritten Jahr in Folge unterdurchschnittlich. Vor allem die Solothurner Exportindustrie litt unter den geopolitischen Unsicherheiten, dem starken Franken, der schwächelnden europäischen Konjunktur und der Zollpolitik der US-Administration. Dank der ansprechenden Entwicklung der Bauwirtschaft und der stabilisierenden Wirkung des soliden Dienstleistungssektors zeigte sich die Solothurner Wirtschaft aber insgesamt robust.



Nach den durch Corona geprägten Wirtschaftsjahren 2020 und 2021 steht die Wirtschaftslage seit 2022 im Zeichen von geopolitischen Krisen und weltwirtschaftlichen Verwerfungen. Die Auswirkungen des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine und seit letztem Jahr die Zoll- und Wirtschaftspolitik der USA unter Präsident Trump führten zu Spannungen und Unsicherheit auf dem Weltmarkt. Es überrascht deshalb nicht, dass das Wirtschaftsjahr 2025 wie schon die beiden Vorjahre mit einer bescheidenen Entwicklung aufwartete.

## Tiefpunkt im dritten Quartal

Schon das Auftaktquartal gelang der Solothurner Wirtschaft nur mässig. In der Folge verlangsamte sich die Solothurner Konjunktur weiter und erreichte ihren Tiefpunkt zur Jahresmitte. Dies zeigte sich sowohl beim SOHK-Wirtschaftscockpit (vgl. Abb.) als auch beim Solothurner Wirtschaftsbarometer – einer quartalsweise durchgeführten Umfrage der Solothurner

Handelskammer und des KMU- und Gewerbeverbands. Der Barometer-Index erreichte dabei im dritten Quartal den zweittiefsten Messwert seit Einführung der Messreihe Anfang 2021.

## Leichte Entspannung zum Jahresende hin

Zum Jahresende performte die Solothurner Wirtschaft etwas besser als zunächst befürchtet. Zwar machte diese auch im Schlussquartal 2025 keine grossen Sprünge, allerdings stellte sich in Folge der erreichten Einigung im US-Zollstreit im November eine gewisse Entspannung ein.

## MEM-Industrie am stärksten unter Druck

Die schwache Konjunktur traf die Solothurner Branchen in unterschiedlichem Ausmass. Der Solothurner Wirtschaftsbarometer zeigte, dass insbesondere die MEM-Industrie harte Zeiten durchlebte. Stabilisierend wirkten hingegen das Baugewerbe und weite Teile des Dienstleistungssektors, so dass die Solothurner

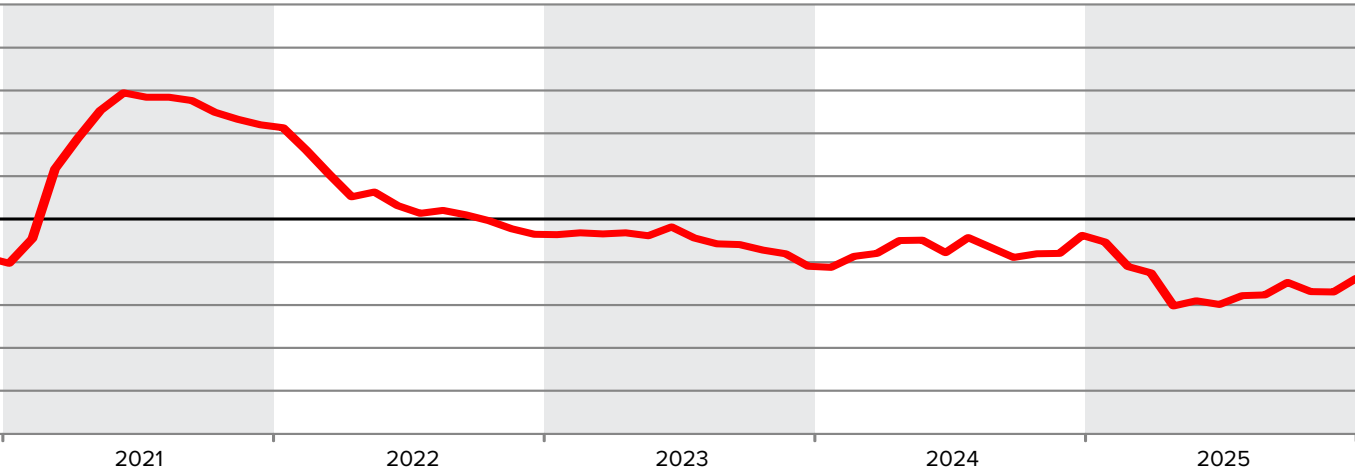
Wirtschaft insgesamt trotz des schwierigen wirtschaftlichen Umfelds expandierte.

## Konjunkturschwäche auch auf dem Arbeitsmarkt spürbar

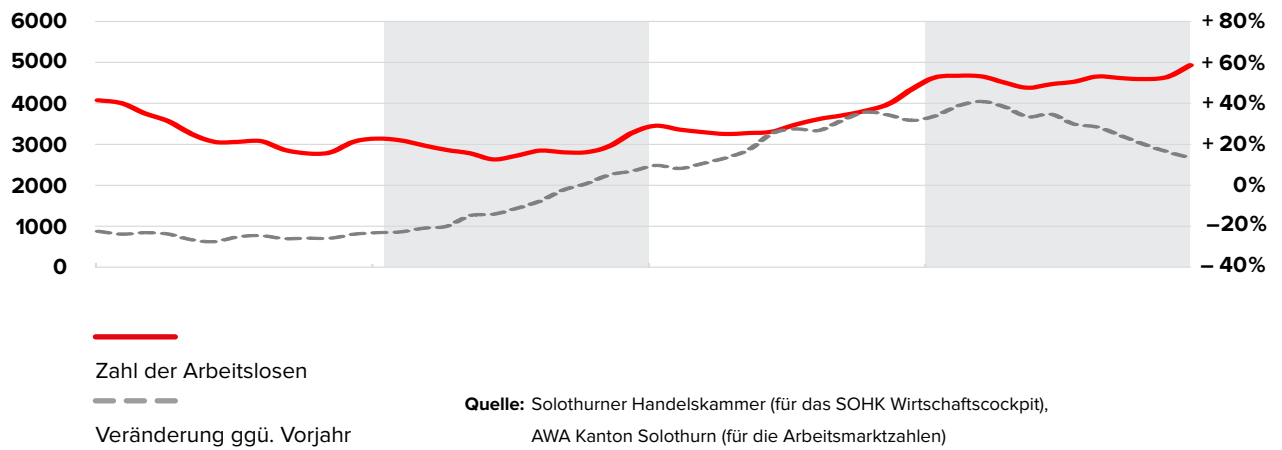
Die durchgezogene Wirtschaftslage wirkte sich nach und nach auch auf den Arbeitsmarkt aus. Bei den Solothurner Unternehmen wurden Abgänge immer häufiger nicht kompensiert und bei Neuanstellungen wurde Zurückhaltung geübt. Zudem war vermehrt zu beobachten, dass Stellen abgebaut werden mussten. Dies drückte sich auch in einer gestiegenen Arbeitslosenquote aus. Im Jahresdurchschnitt 2025 lag die Arbeitslosenquote bei 3,1 Prozent (2024: 2,4%). Die Zahl der Arbeitslosen lag jahresdurchschnittlich bei 4'609 Personen und damit um 28,8 Prozent höher als im Vorjahr.

### SOHK Wirtschaftscockpit

Monatswerte, Tacho-Wert: von 0 bis 100 Index-Punkte



### Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen im Kanton Solothurn



# Netzwerk und Veranstaltungen

Die Solothurner Handelskammer vermittelt wertvolle Kontakte und praktische Tipps. Unsere Seminare, Workshops und Anlässe bieten Plattformen für Begegnungen und Erfahrungsaustausch und stärken das Netzwerk unserer Mitglieder.

Die Solothurner Handelskammer hat 2025 zahlreiche Möglichkeiten geschaffen, damit sich Mitglieder informieren und ihr Wissen erweitern können. Insgesamt organisierte die Solothurner Handelskammer über 50 Veranstaltungen.

## SOHK PRAXIS-AKADEMIE

Die SOHK Praxis-Akademie ist das Weiterbildungs- und Erfahrungsaustausch-Angebot der Solothurner Handelskammer. Sie bietet Entscheidungsträgern aus KMU eine Plattform, wo Praktiker von Praktikern lernen und dabei interdisziplinär sowie auch branchenübergreifend gemeinsam weiterkommen. 2025 wurden im Rahmen der SOHK Praxis-Akademie 21 Seminare durchgeführt.

## VERANSTALTUNGEN

Gemeinsam mit verschiedenen Partnern führte die Solothurner Handelskammer zahlreiche Veranstaltungen durch. Beispiele hierfür sind die Verleihung des Solothurner Unternehmerpreises und des Newcomer-Preises, der Wirtschaftsausblick für den Kanton Solothurn, der Sommeranlass im Stadttheater Solothurn, das Weissenstein-Forum sowie das Veranstaltungsformat «Dialog Wirtschaft + Politik».

## VORSTANDSSITZUNGEN

Die Vorstandssitzungen der Solothurner Handelskammer fanden am 20. März in der Eishalle Kleinholz in Olten, am 26.

August bei der DePuy Synthes in Zuchwil sowie am 3. Dezember bei der Scintilla AG in Zuchwil statt. Der Vorstand befasste sich neben statutarischen Geschäften mit der aktuellen Wirtschaftslage, laufenden Projekten und mit verschiedenen politischen Themen.

## GENERALVERSAMMLUNG

Die 151. Generalversammlung der Solothurner Handelskammer SOHK stand im Zeichen wirtschaftlicher Herausforderungen und Chancen. Im Biensaal in Oensingen trafen sich über 180 Gäste aus Wirtschaft, Politik, Bildung und Gesellschaft. Präsident Rolf Riechsteiner betonte die Bedeutung von Offenheit und Zusammenarbeit für den Wirtschaftsstandort Solothurn.

Ein Highlight war das Referat von Zukunftsforscher Lars Thomsen, der dazu anregte, Wandel als Chance zu sehen. Musikalisch umrahmt wurde der Anlass von DJ Mad-Madam.

## Lead & Link

Am Freitag, 4. April, trafen sich im Stadttheater Olten Fachleute und Jungunternehmer zu einem inspirierenden Abend. Meret Mügeli (UBS Switzerland AG) gab einen kompakten Überblick zur Finanzmarktlage mit Fokus auf Leitzinsen, KI und geopolitische Entwicklungen. Meta Hildebrand sprach über Mut und

Unternehmergeist, Nicholas Häny (NIKIN) über den erfolgreichen Weg nachhaltiger Innovation.

## Herbstmesse Solothurn

Ende September war die Solothurner Handelskammer bereits zum zweiten Mal mit einem eigenen Stand an der Herbstmesse Solothurn (HESO) präsent. Während zehn Tagen suchten Vertreterinnen und Vertreter der Kammer den direkten Austausch mit der Bevölkerung. An ausgewählten Tagen unterstützten Mitarbeitende aus Mitgliedsunternehmen die Standbetreuung. Quiz- und Gewinnspiele sorgten für eine lebendige Atmosphäre und zusätzlichen Besucherstrom.

## SOHK Online-Impuls

Im November 2025 lancierte die Solothurner Handelskammer mit dem SOHK Online-Impuls ein neues digitales Veranstaltungsformat. An jedem zweiten Donnerstag im Monat von 07:30 bis 08:00 Uhr greift die Kammer ein aktuelles und praxisrelevantes Thema auf. Nach einem kurzen fachlichen Input bietet eine Fragerunde Raum für Austausch und Diskussion. Mit dem kompakten Onlineformat vermittelt die SOHK ihren Mitgliedern relevantes Wissen, ordnet wirtschaftliche Entwicklungen ein und liefert konkrete Impulse für den Unternehmensalltag.



## VERANSTALTUNGEN DER SOLOTHURNER HANDELSKAMMER IM JAHR 2025

### Januar

- 08.01. Verleihung Solothurner Unternehmerpreis und Newcomer-Preis 2025  
30.01. 15. Wirtschaftsapéro für Unternehmen mit Durchblick

### März

- 19.03. Swisscom KMU Zmorge  
20.03. 1. SOHK-Vorstandssitzung  
25.03. UBS Wirtschaftsausblick für den Kanton Solothurn

### April

- 04.04. Lead & Link  
22.04. Export-Seminar «Zoll Basis»  
29.04. Frauen in MINT: Mut tut gut!

### Mai

- 06.05. Basiskurs «Arbeitsrecht»  
06.05. BKW Energiegipfel 2025  
07.05. Unternehmer-Update «Cyber Security in turbulenten Zeiten»  
08.05. 151. Generalversammlung der Solothurner Handelskammer  
20.05. Professioneller Umgang mit psychisch belasteten Mitarbeitenden  
27.05. Reintegration fängt bei der Prävention an

### Juni

- 03.06. Export-Seminar «Incoterms 2020: Neuerungen und Fallstricke»  
03.06. Dialog Wirtschaft + Politik: «So gelingt die Unternehmensnachfolge!»  
05.06. Vertiefungs-Seminar für Ermächtigte Ausführer EA  
11.06. Export-Seminar «Ursprung und Freihandel»  
14.06. 1. Sitzung der Arbeitsgruppe Umwelt  
25.06. Lehrabschlussfeier der Technische Berufe  
26.06. Exportdialog Indien

### Juli

- 01.07. Dialog Wirtschaft + Politik: «Deindustrialisierung – Rahmenbedingungen für eine starke industrielle Zukunft»

### August

- 12.08. Export-Seminar «Passar-Export – Jetzt für den Umstieg fit werden»  
16.08. Sommeranlass Theater Orchester Biel Solothurn TOBS  
20.08. 7. Weissenstein-Forum

- 22.08. 5.3+ Diplomfeier der Berufsbildung  
26.08. Export-Seminar «Passar-Export – Jetzt für den Umstieg fit werden»  
26.08. 2. SOHK-Vorstandssitzung  
28.08. Export-Seminar «Passar-Export – Jetzt für den Umstieg fit werden»

### September

- 11.09. Frauen in MINT: Future Work Skills  
16.09. Dialog Wirtschaft + Politik: «Mobilität im Wandel»  
19. - 28.09. SOHK-Stand an der HESO  
22. - 26.09. Wirtschaftswoche an der Kantonsschule Olten

### Oktober

- 23.10. Export-Seminar «Zoll Basis»  
28.10. Erfolgsfaktor Motivation – Mitarbeitende wirksam führen

### November

- 04.11. Spielend leicht auftreten  
04.11. Tag des Gründens  
06.11. Prompting 1.0: Grundlagen für den erfolgreichen KI-Einstieg  
10.11. PwC Steuerforum 2025  
12.11. Arbeitsrechtsseminar  
12.11. 2. Sitzung der Arbeitsgruppe Umwelt  
13.11. SOHK Online-Impuls: Aussichten für die Solothurner Wirtschaft  
13.11. Von gut zu genial: KI-Prompts mit System optimieren  
18.11. Teamdynamik verstehen und gestalten  
21.11. Dialog mit dem Chef Armee  
25.11. Energiedialog 2025  
27.11. Schicken Sie Mitarbeitende auf Einsätze ins Ausland?

### Dezember

- 02.12. Kaizen im Büro trifft auf KI  
03.12. Prompting 1.0: Grundlagen für den erfolgreichen KI-Einstieg  
03.12. 3. SOHK-Vorstandssitzung  
09.12. Zwischen Chefetage und Team – Souverän führen zwischen den Ebenen  
11.12. SOHK Online-Impuls: KI im KMU-Umfeld  
11.12. Frauen in MINT: Wie positioniere ich mich in interkulturellen Teams?  
15. - 19.12. Wirtschaftswoche an der Kantonsschule Solothurn

[sohk.ch/veranstaltungen](https://sohk.ch/veranstaltungen)

# EntrepreneurSkills



## SwissSkills 2025: Die Schweizer Berufsmeister in Entrepreneurship sind gekürt!

Die interdisziplinäre Meisterschaft für junge Talente aus verschiedenen Berufen fand zum zweiten Mal an den SwissSkills statt. Gefragt waren unternehmerisches Denken, kreative Problemlösung, Marktverständnis und ein überzeugender Pitch.

Neun Teams aus der ganzen Schweiz entwickelten während vier Tagen eine Geschäftsidee, die das Lernen mit künstlicher Intelligenz (KI) erleichtert und gleichzeitig deren negative Aspekte adressiert.

Den Sieg holten die Mediamatikerinnen Jana Störi (Aargauische Kantonalbank) und Elina von Flüe (Kromer Print AG) mit «Prendo», einer KI-Lösung für Schulen, die Erklärungen statt fertige Lösungen liefert und Lehrpersonen strukturierte Übersichten bietet.

Platz zwei ging an die Applikationsentwickler Kevin Willeit (Findmee) und Michael Epper (Schweizerische Nationalbank) mit «BrainAI», einem KI-Lerncoach mit Tipps, Feedback und Belohnungssystem.

Auf Rang drei folgten Logan Bart (Speno International SA) und Max Davet (Rolex) mit der Idee eines KI-unterstützten Stifts zur Lern- und Rechtschreibförderung.

Die 20 Finalistinnen und Finalisten erarbeiteten zudem Marktbefragungen und Finanzpläne und präsentierten ihre Projekte vor einer externen Jury. Neben einem prägenden Erlebnis nehmen sie wertvolle unternehmerische Kompetenzen sowie Zugang zu einem Talentprogramm und Alumni-Events mit.

Unternehmerisches Denken und Handeln gehört zu den entscheidenden Zukunftskompetenzen – auch und gerade in der Berufsbildung.

Als offizielle Geschäftsstelle und Partnerin unterstützt die Solothurner Handelskammer seit der ersten Stunde die Initiative EntrepreneurSkills, welche im Rahmen der SwissSkills die Schweizer Berufsmeisterschaften im Bereich Entrepreneurship durchführt.



Fotos: Janine Zahnd, Bern

# Wir setzen uns ein

**Die Solothurner Handelskammer macht sich für die Wirtschaft in unserem Kanton stark. Sie ist ein privatrechtlich organisierter, unabhängiger Wirtschaftsverband und das Kompetenzzentrum für die Solothurner Wirtschaft.**

## **Ihre Interessensvertreterin**

Wir setzen uns dafür ein, dass sich der Wirtschaftsstandort dank attraktiven Rahmenbedingungen weiterentwickeln kann. Wir kämpfen auf politischer und öffentlicher Ebene für Ihre Interessen und verschaffen Ihnen durch kompetente Gremienarbeit Gehör.

## **Ihre Netzwerkerin**

Wir stellen Ihnen ein ausgezeichnetes Netzwerk zur Verfügung. Die Teilnahme an unseren Veranstaltungen erleichtert Ihnen den Zugang zu unseren Mitgliedfirmen sowie Partnern aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Bildungswesen.

## **Ihre Informations- und Wissensvermittlerin**

Wir liefern Ihnen regelmässig wirtschafts- und technologierelevante Informationen und Dokumentationen. Zudem fördern wir die Aus- und Weiterbildung durch innovative, auf KMU-Bedürfnisse ausgerichtete Seminare der SOHK Praxis-Akademie.

## **Ihre Export-Dienstleisterin**

Wir verhelfen Ihnen zum Erfolg in Ihren Handelsunternehmungen durch Beratung, die Vermittlung von Kontakten und

die Ausstellung der nötigen Dokumente. Wir berichten periodisch über Entwicklungen im Aussenhandel. Zudem profitieren Sie als Mitglied von Spezialkonditionen im Export.

## **Ihre Rechtsberaterin**

Wir beraten Sie im Bereich Arbeits- und Sozialversicherungsrecht. Sie profitieren von hilfreichen Auskünften und regelmässigen Informationen. Im Weiteren vermitteln wir Ihnen Basiswissen, stellen Kontakte her und intervenieren bei Amtsstellen.

## **Ihre Gründungsberaterin**

Wir offerieren angehenden Selbstständigen unentgeltliche Beratungsgespräche und prüfen Ihr Gründungsvorhaben. Gemeinsam gehen wir Ihre Geschäftsidee an und zeigen Ihnen Ihre unternehmerischen Chancen auf. Zudem informieren wir Sie über die rechtlichen Rahmenbedingungen und geben Ihnen wertvolle Tipps.

## **Ihre Ausgleichskasse**

Wir bieten unseren Mitgliedern dank einer Kooperation mit der Ausgleichskasse Arbeitgeber Basel (AK 40) eine attraktive, unkomplizierte, schweizweit agierende und kostengünstige Ausgleichskasse.



«Für mich ist die Solothurner Handelskammer vor allem auch ein starkes Netzwerk. Der Austausch mit anderen Unternehmerinnen und Unternehmern bringt neue Perspektiven und wertvolle Kontakte. Genau dieser direkte Draht zur regionalen Wirtschaft macht den Unterschied. Davon kann ich auch als Kantonsrätin profitieren.»

**Denise Bürgi, Geschäftsführerin Haix Vertriebs AG**



# Die Mitglieder der Solothurner Handelskammer

Die Solothurner Handelskammer zählt mehr als 600 Mitglieder. Zu den Mitgliedern zählen Einzelpersonen, international tätige Unternehmen, aber auch deren heimische Zulieferer. Die SOHK-Mitgliedfirmen beschäftigen allein im Kanton Solothurn rund 34'800 Menschen und stellen rund 23 Prozent aller Arbeitsplätze.

## Gewichtige Wirtschaftsstimme dank Mitgliederstärke

Die Solothurner Handelskammer zählt 26 Einzelpersonen, 189 Industriebetriebe, 37 Unternehmen aus der Bauwirtschaft und 350 Handels- und Dienstleistungsbetriebe sowie einen Betrieb des primären Sektors zu seinen Mitgliedern. Die 603 Mitglieder beschäftigen im Kanton Solothurn rund 34'800 Menschen und sind damit für rund 23 Prozent aller Arbeitsplätze verantwortlich. Diese starke Mitgliederbasis erlaubt es dem Verband, sich mit einflussreicher Stimme für die Solothurner Wirtschaft starkzumachen.

## Hohe Abdeckung bei den Handels- und Industriebranchen

Wie alle Industrie- und Handelskammern richtet auch die SOHK einen starken Fokus auf die international tätigen Betriebe und ihre heimischen Zulieferer. Es überrascht deshalb nicht, dass vor allem in den Handels- und Industriebranchen die meisten

Beschäftigten im Kanton Solothurn bei einer Mitgliedfirma der SOHK angestellt sind. Die Mitglieder der SOHK stellen rund 58 Prozent der Arbeitsplätze in der Solothurner Industrie.

Im Dienstleistungssektor ist die Abdeckung vor allem bei den Finanzdienstleistungen (66%), beim Grosshandel (48%) und im Bereich Information & Kommunikation (47%) sehr hoch. Naturgemäss geringer liegt der SOHK-Organisationsgrad bei der Landwirtschaft, beim öffentlichen Sektor sowie bei den klassischen Gewerbebetrieben des Detailhandels, des Gast- und Baugewerbes und der persönlichen Dienstleistungen, welche eher im KMU- und Gewerbeverband Kanton Solothurn organisiert sind.

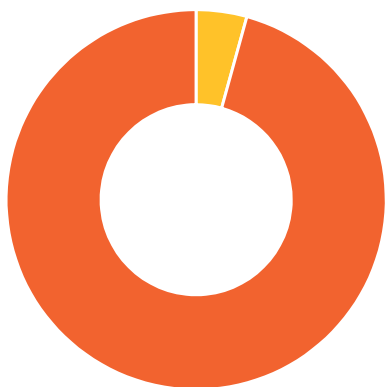
## Vom Mikrobetrieb bis zum Global Player – Im ganzen Kanton präsent

Die Mitgliedfirmen der Solothurner Handelskammer decken die gesamte Palette

von Industrie-, Handels- und Dienstleistungsfirmen im Kanton Solothurn ab – vom Ein-Personen-Betrieb im Niederamt über den Familienbetrieb im Schwarzbubenland bis zum global tätigen Konzern in Grenchen.

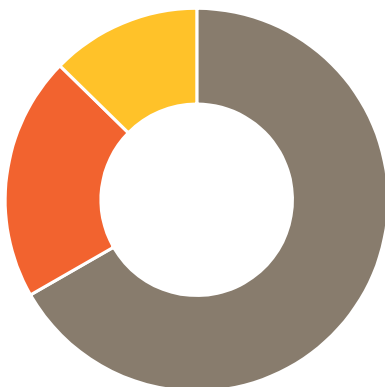
Die Mitgliedfirmen der SOHK sind zwar mit einer Durchschnittsgrösse von rund 60 Mitarbeitenden im Kanton Solothurn 7 bis 8-mal grösser als im kantonalen Durchschnitt, dennoch zählen auch bei der Solothurner Handelskammer zwei Drittel der Betriebe zu den kleineren Unternehmen mit bis zu 50 Mitarbeitenden.

Weitere Informationen zu den Mitgliedfirmen der Solothurner Handelskammer finden sich unter [www.sohk.ch/mitglieder](http://www.sohk.ch/mitglieder).



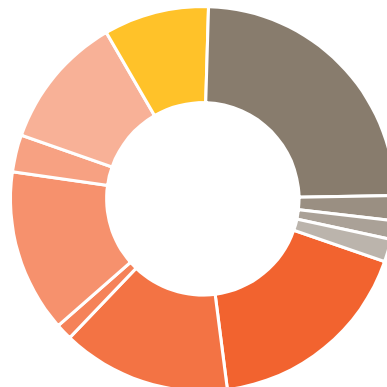
Art der Mitgliedschaft

26 | 4% Einzelmitglieder  
577 | 96% Firmenmitglieder



Grössenstruktur der Mitgliedfirmen

385 | 67% Kleine Unternehmen (1 bis 49 Beschäftigte)  
119 | 20% Mittlere Unternehmen (50 bis 249 Beschäftigte)  
73 | 13% Grosse Unternehmen (250 und mehr Beschäftigte)



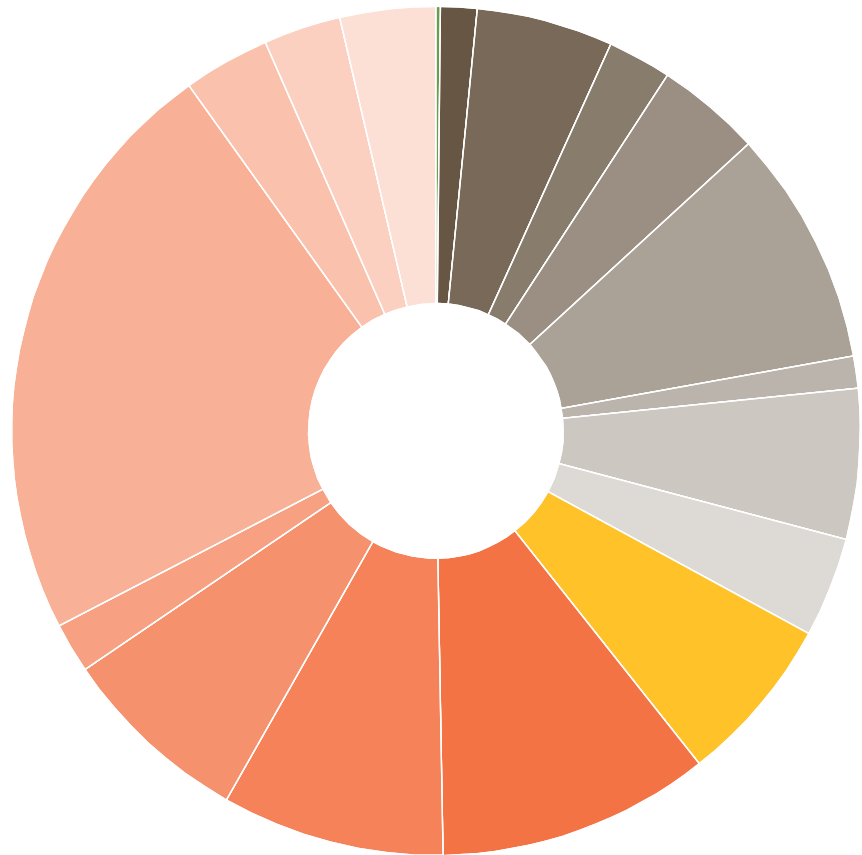
Regionale Verteilung der Mitgliedfirmen

102 Solothurn  
82 Lebern  
8 Bucheggberg  
79 Wasseramt  
18 Thal  
65 Gäu  
51 Ausserkantonale  
140 Olten  
12 Gösgen  
9 Dorneck  
11 Thierstein  
577 Total

Quelle: Eigene Erhebung, eigene Darstellung

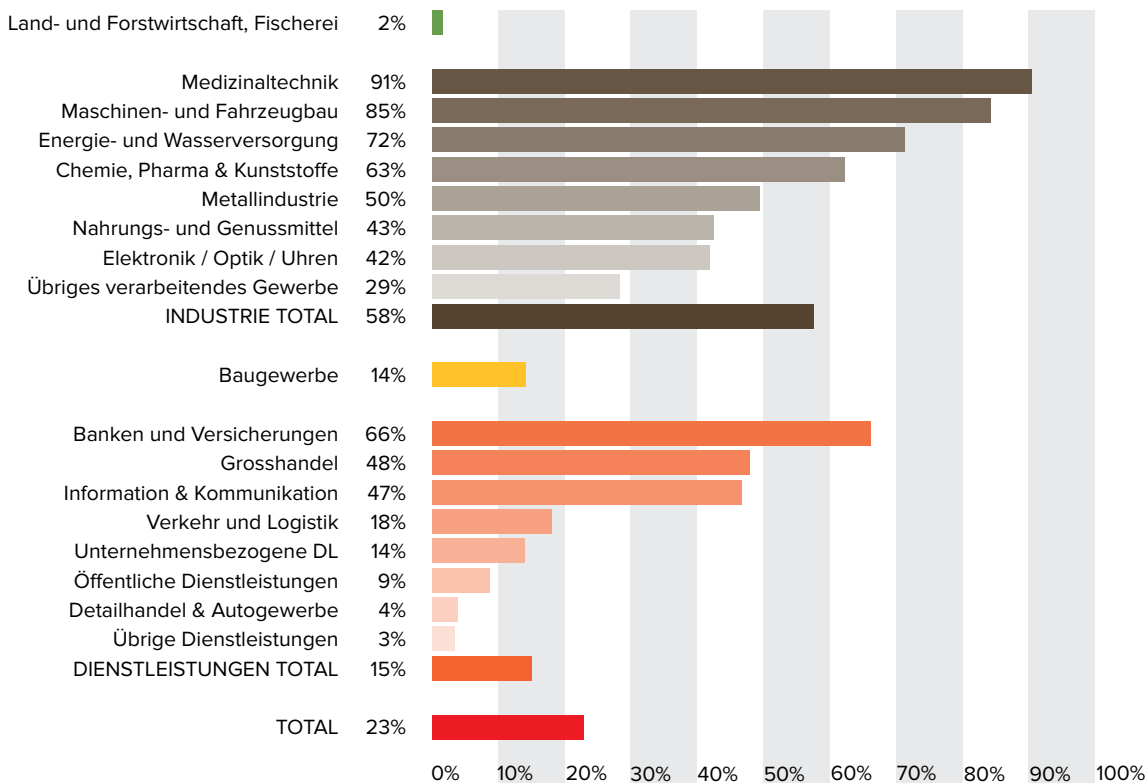
## Die SOHK-Mitgliederfirmen nach Branchen

- 1 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
- 8 Medizinaltechnik
- 30 Maschinen- und Fahrzeugbau
- 14 Energie- und Wasserversorgung
- 23 Chemie, Pharma & Kunststoffe
- 52 Metallindustrie
- 7 Nahrungs- und Genussmittel
- 33 Elektronik / Optik / Uhren
- 22 Übriges verarbeitendes Gewerbe
  
- 37 Baugewerbe
  
- 60 Banken und Versicherungen
- 49 Grosshandel
- 42 Information & Kommunikation
- 11 Verkehr und Logistik
- 131 Unternehmensbezogene DL
- 19 Öffentliche Dienstleistungen
- 17 Detailhandel & Autogewerbe
- 21 Übrige Dienstleistungen
  
- 577 TOTAL



Quelle: Eigene Erhebung, eigene Darstellung

## Die SOHK-Mitgliederfirmen nach Branchen



Quelle: Für SOHK: Eigene Erhebung; für den Kanton Solothurn: BFS: Statistik der Unternehmensstruktur

# GründenSolothurn

## Netzwerke, Wissen, Förderung: GründenSolothurn blickt auf ein erfolgreiches 2025 zurück

Das Jahr 2025 war für die Geschäftsstelle und den Förderverein GründenSolothurn ein sehr aktives und erfolgreiches Jahr. Viele Menschen im Kanton Solothurn wurden auf ihrem Weg in die Selbständigkeit begleitet und unterstützt. Neben persönlichen Beratungsgesprächen organisierte das Team Kurse, Veranstaltungen und pflegte wichtige Netzwerke.

Im Mittelpunkt steht die Anlaufstelle für Gründerinnen und Gründer: Dort erhalten Interessierte Orientierung, praktische Informationen und persönliche Unterstützung, um aus einer Idee ein konkretes Geschäftsprojekt zu entwickeln. Insgesamt nutzten fast hundert Personen die individuelle Beratung, dazu kamen zahlreiche telefonische und schriftliche Anfragen.

Gemeinsam mit Partnern wurden verschiedene Kurse und Veranstaltungen durchgeführt, darunter mehrere Gründerkurse in

den Regionen Solothurn, Olten und Dornach, sowie der «Tag des Gründens Kanton Solothurn» in Olten – ein wichtiger Treffpunkt für unternehmerische Ideen und Innovation.

Über Website und soziale Medien informiert die Organisation laufend über Angebote, teilt Erfahrungen und macht Unternehmertum im Kanton sichtbar. Gleichzeitig engagiert sie sich für gute politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen für Selbständige und Start-up-Unternehmen.

Der Förderverein GründenSolothurn unterstützt mit Expertenwissen, Netzwerk und finanziellen Mitteln Projekte zur Förderung von Unternehmertum und Start-ups.





Fotos: Fijija Basam, Olten



# Verbandsorgane

## Vorstand

### Präsident

Rolf Riechsteiner  
BSB + Partner, Oensingen

### Vizepräsidenten

Martina Gerster  
Härtereier Gerster AG, Egerkingen

Benjamin Jäggi  
Scintilla AG, Solothurn

### Mitglieder

Harry Affolter  
BDO AG, Solothurn

Marcel Allemann  
Bell Schweiz AG, Oensingen

Peter Bader  
Präsident Industrie- und Handelsverein  
Thal-Gäu-Bipperamt, ifm electronic ag,  
Härkingen

Reto Baumgartner  
Elevate Schweiz GmbH, Kappel

Dr. Dominik Blösch  
BCI Blösch Gruppe, Grenchen

Andreas Breschan  
Hörmann Schweiz AG, Oensingen

Beat Erne  
Delegierter Industrie- und Handelsverein  
Olten und Umgebung; Aare Energie AG,  
Olten

Erwin Fischer  
Delegierter Industrie- und Handelsverband  
Grenchen und Umgebung; FischerPartner,  
Lengnau

Marcel Frei  
Schenker Storen Gruppe, Schönenwerd

Bruno Fuchs  
Baumeisterverband Solothurn

Markus Gasser  
Herba-Plastic AG, Nunningen

Dr. Alexander Gerster  
Lanz Oensingen AG, Oensingen

Daniel Graf  
Nachbur AG, Holderbank

Thomas Hunziker  
CWA Constructions SA / Corp., Olten

Kurt Loosli  
EAO AG, Olten

Andreas Lüthi  
Omya International AG, Egerkingen

Michael Merkle  
Agathon AG, Bellach

Simon Michel  
Ypsomed AG, Solothurn

Pascal Monnier  
TZW Technologiezentrum Witterswil AG,  
Witterswil

Thomas Murpf  
F. Murpf AG, Transporte und Logistik,  
Hägendorf

Alex Naef  
Präsident Industrieverband Solothurn und  
Umgebung; Carrosserie HESS AG, Bellach

Thomas Nägelin  
Frais SA, Bellach

Dr. Roy Nussbaum  
R. Nussbaum AG, Olten

Georgos Pallas  
Pallas Kliniken AG, Olten

Marianne Probst  
Jura Elektroapparate AG, Niederbuchsiten

Michel Racine  
Synthes GmbH, Zuchwil

Dr. Benjamin Reinmann  
Mathys AG, Bettlach

Thomas Schöb  
Baloise Bank AG, Solothurn

André Seiler  
Plaque Suisse AG, Nunningen

Anita Stebler-Kellenberger  
Kehrer Stebler AG, Oensingen

Richard Storchenegger  
Arthur Flury AG, Deitingen

Christian Thalmann  
Bandfabrik Breitenbach AG, Breitenbach

Marc Thommen  
W. Thommen AG, Olten

Karin Trümpy-Steffen  
Solidis Holding AG, Olten

Thomas Vogt  
Solothurner Banken; Spar- und Leihkasse  
Bucheggberg AG, Lütterswil

Daniel Waltenspühl  
Migros Verteilbetrieb AG, Neuendorf

Fabienne Wohlgemuth  
Präsidentin Industrieverband Laufen-  
Thierstein-Dorneck-Birseck, Primeo Ener-  
gie, Münchenstein

Sven Zybell  
Jabil Switzerland Manufacturing GmbH,  
Balsthal

### Revisoren

Daniel Sommer  
Spar- und Leihkasse Bucheggberg AG,  
Lütterswil

Nicolas Welter  
Solidis Treuhand AG, Olten

## Geschäftsstelle

### Direktor

Daniel Probst

### Stv. Direktor

Christian Hunziker

### Innovation und Bildung

Thomas Heimann

### Export- und Beglaubigungsdienst

Dashmire Rizvanaj

Karin Seywald

David Speich (bis 30.11.2025)

Marisa Ross Eliseo (ab 01.01.2026)

### Administration

Claudia Heiniger

Buchhaltung

Silvia Will

Sekretariat

Jean Claude Sassine

Sekretariat



